

# Überwachung von Risiken: Einfach und transparent



Daniel.Kern@bdo.ch  
Dipl. Wirtschaftsprüfer  
BDO Visura, Basel

Die neuen gesetzlichen Anforderungen zur Offenlegung des Risikomanagements im Anhang zur Jahresrechnung schreiben nur formal vor, was aus Unternehmenssicht schon lange notwendig war: Eine unternehmensweite Auseinandersetzung mit den Risiken. Eine ganzheitliche Bewertung von Chancen und Risiken lässt sich mit dem erprobten OBSERVAR-Instrument bewerkstelligen, welches die Berater von BDO Visura einsetzen.

Die neuen gesetzlichen Anforderungen sind im OR (Art. 663b Ziff. 12 OR) definiert. Der Anhang enthält: (...) «12. Angaben über die Durchführung einer Risikobeurteilung». Diese auf den ersten Blick klare gesetzliche Vorgabe hat in den vergangenen Monaten zu unzähligen Diskussionen über deren Auslegung geführt. Das Spektrum der inhaltlichen Interpretation reicht von einer umfassenden Offenlegung analog dem deutschen

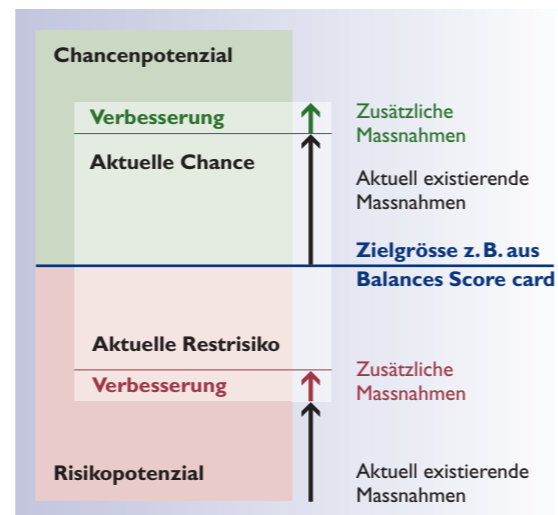
Gesetz zur Kontrolle und Transparenz im Unternehmensbereich (KonTraG) bis hin zu einer einfachen Durchführungsmeldung (siehe auch Artikel von Heinz Hanselmann in dieser Ausgabe).

Wichtiger als diese Diskussion über die Offenlegung im Anhang erscheint die Auseinandersetzung mit dem Thema an und für sich – ungeachtet der Tatsache, wie viel letztlich davon offengelegt werden muss. Der Umgang mit Risiken, aber auch mit Chancen gehört zu den Kernkompetenzen eines erfolgreichen Unternehmens und sollte diskutiert und – zumindest intern – bekannt sein. Bei einer umfassenden Erhebung (z. B. Befragung von Schlüsselmitarbeitenden oder deren Beurteilung) stösst man leider oft auf Schwierigkeiten. So können die Beurteiler ein unterschiedliches Risikoverständnis haben oder konzentrieren sich auf die «dringlichsten» Risiken und permanent auftretende Probleme im Tagesgeschäft. Durch die kurzfristige Sicht gehen wesentliche Chancen und Risiken aus internen und/oder externen Veränderungen vergessen, weil diese momentan keine dringlichen Probleme darstellen. Mit OBSERVAR lässt sich ein anwendungsfreudliches und seit über zehn Jahren erprobtes Risikobewertungsinstrument einsetzen, weshalb sich BDO Visura aufgrund der neuen gesetzlichen Anforderungen im Risikomanagement entschieden hat, in ihrer Beratungstätigkeit dieses EDV-gestützte Tool zu verwenden.

### Die Analyse und Zieldefinition

Welches Chancen-, bzw. Risikopotenzial steckt in einem Unternehmen? Mit welchen bestehenden und zusätzlichen Massnahmen können weitere Verbesserungen herbeigeführt oder ein aktuelles Restrisiko abgewogen werden? OBSERVAR bietet mit seinen strukturierten Methoden und Werkzeugen hilfreiche Unterstützung, genau diese Fragen zu beantworten. Mit einem vorgängig definierten Bewertungsraster wird die Risikotragfähigkeit des Unternehmens festgelegt. Auf dieser gemeinsamen Basis

Abbildung 1: Massnahmen beeinflussen die Chancen/Risiken



können die Unternehmensverantwortlichen die Risiken und Chancen sowohl hinsichtlich Auswirkung als auch Eintretenswahrscheinlichkeit individuell beurteilen. Modular lässt sich dieser Ansatz auf die Konsolidierung von Chancen/Risiken erweitern. OBSERVAR bietet einen ausgereiften und umfassenden Katalog der unternehmerischen Prozesse und des Umfeldes sowie deren Chancen und Risiken an (Abbildung 2). Das Vorgehen ist effizient und zielgerichtet und spart wertvolle Zeit, die frei wird für die Bewertung der Resultate und Definition der entsprechend einzuleitenden Massnahmen (Aktionsplan).

### Der Einsatzbereich

OBSERVAR ist problemlos bei Unternehmen aller Branchen und Grössen im Einsatz. Also vom lokalen mittelständischen Betrieb bis hin zum weltweit operierenden Grosskonzern. Einzige Voraussetzung: die Bewerter verfügen über MS-Excel 2003 (oder höher).

Der Ansatz von OBSERVAR ist einfach und verständlich in einem klaren Raster aufgebaut:

- 1 Vorbereitend werden die zu bewertenden Chancen und Risiken, die notwendigen Unterlagen und der Teilnehmerkreis bestimmt sowie das Bewertungsraster definiert.
- 2 Nach einer kurzen Einführung durch den Moderator von BDO Visura können die Teilnehmer im Workshop die Chancen/Risiken individuell am eigenen PC bewerten.

- 3 Die Bewertungen werden vom Moderator zusammengeführt, analysiert und zu einem Bericht aufbereitet. Gleichzeitig lassen sich wesentliche Chancen/Risiken für die Diskussion selektieren.
- 4 In einem zweiten Workshop werden Massnahmen zu den wesentlichsten Chancen/Risiken aufgenommen und bestehende Massnahmen auf ihre Wirksamkeit hin beurteilt. Im Anschluss erfolgt die Erarbeitung neuer Massnahmen.
- 5 Erneute Dokumentation der Resultate und Berichts-aufbereitung durch den Moderator.

Die Konsolidierung verschiedener Workshops (z.B. bei Tochtergesellschaften) ist nur eine von zahlreichen Optionen die OBSERVAR bietet. Die Umsetzung der neuen Massnahmen liegt schliesslich in der Verantwortung des Unternehmens.

### Die Vorteile von OBSERVAR

Der Vorteil des OBSERVAR-Werkzeugs liegt aufgrund des vorerwähnten klaren Rasters auf der Hand. Die Beurteiler werden durch eine einfache und verständliche Methodik durch den Chancen/Risikobeurteilungsprozess geführt, welcher anfänglich durch einen Moderator begleitet wird. Die Moderatoren von BDO Visura bringen ihre reiche Erfahrung aus der Wirtschaftsprüfung und -beratung von verschiedenen Unternehmen in den Beurteilungsprozess mit ein. Die Konzentration aufs Wesentliche spart wert-

volle interne Ressourcen und gewährt ein zielgerichtetes, unterstütztes Vorgehen. Die Beurteilung erfolgt ausschliesslich auf einer MS-Excel-Datei. Weitere Software ist für die Durchführung der Risikobeurteilung nicht notwendig. Spätere Neubeurteilungen können problemlos in Eigenregie erfolgen. Der Moderator kann die Beurteilungen standortunabhängig einlesen und zu einem Bericht aufarbeiten. Zudem verhindert die Verwendung des OBSERVAR-Ansatzes häufige Fehler wie:

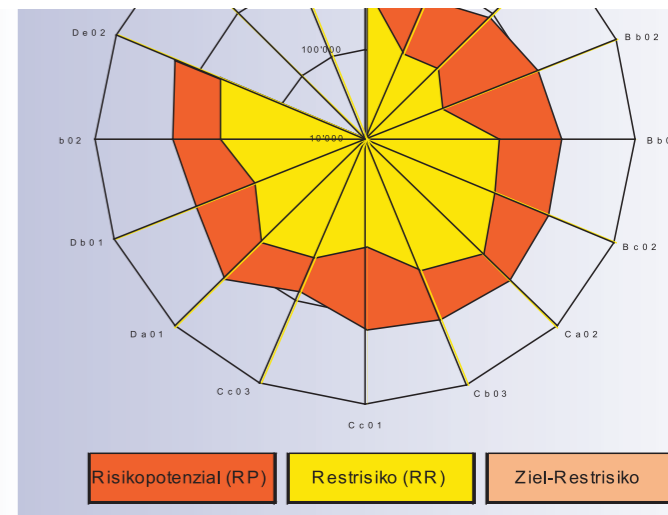
- Verwendung uneinheitlicher Zeithorizonte
- Mangelnder Zielbezug
- Beurteilung aufgrund von Vergangenheitsdaten (statt zukunftsgerichtet)
- Heterogene Begriffsdefinition

OBSERVAR steht schon vielfach erfolgreich im Einsatz bei Unternehmensgrössen von 40 bis 500000 Mitarbeitenden. Aufgrund seiner Skalierbarkeit eignet sich die Software für sämtliche Unternehmensgrössen. Das Kosten-Nutzen-Verhältnis ist optimal. Die aussagekräftigen Berichte zeigen nicht nur die Resultate, sondern dokumentieren auch das Vorgehen der Risikobeurteilung. Damit entspricht das Risk Management Konzept von OBSERVAR nicht nur den Anforderungen des Schweizer Gesetzgebers, sondern deckt auch alle wesentlichen Anforderungen internationaler Standards ab.

Abbildung 2: Die Struktur des zur Verfügung gestellten Standardkatalogs ist umfassend und prozessorientiert



Abbildung 3: Die Resultate werden auch visuell aufbereitet



### SCHELLINFO

- Die neu vom Gesetzgeber geforderte Offenlegung des Risikomanagements in einem Unternehmen lässt sich durch das erprobte Instrument OBSERVAR wirksam unterstützen.
- Mit einem vorgängig definierten Bewertungsraster werden nicht nur die Risikotragfähigkeit des Unternehmens festgelegt, sondern auch die Chancen aufgezeigt.
- OBSERVAR kann problemlos bei Unternehmen aller Branchen und Grössen eingesetzt werden.